



KINDERGARTEN

1.2/2.2 ENTWURF | SS2017 | MONA KUHNERT

Fünf nebeneinander gereihete, skulptural gestaltete, monolithische Baukörper bilden das Gebäude für einen Kindergarten, in dem sechs Gruppen Platz finden.

Alle Aufenthaltsräume, in denen sich die Kinder bewegen, sind mit großen Fensteröffnungen zum Außenbereich mit Blick ins Grüne ausgerichtet. Personenzimmer, die vertikale Erschließung und Nutzräume befinden sich auf der gegenüberliegenden Seite in Richtung Straße.

Ein breiter Flur führt zwischen diesen zwei Bereichen durch das gesamte Gebäude. Er weitet sich jeweils vor den Gruppenräumen zu einem Garderobenbereich und verengt sich wieder an den Übergängen zum nächsten „Haus“. Ein leichtes Abknicken verdeutlicht zusätzlich, dass ein neuer Bereich beginnt. Am Ende des Flurs befindet sich jeweils ein großer Gemeinschaftsraum, im Erdgeschoss der Essenssaal und im Obergeschoss der Bewegungsraum.

In dem Entwurf spielt das Material Beton eine zentrale Rolle sowohl für die Statik, die Dämmung, als auch für die Gestaltung der tragenden Elemente von Innen und von Außen. Akzente setzen fünf Farben, die jeweils einem Haus zugeordnet sind. An den Fassaden sind sie an schmalen Fensereinfassungen zu sehen, im Innenbereich finden sie sich in leichten Holz-Einbauten, Möbeln und dem Bodenbelag wieder. Sie bilden einen starken Kontrast zum steinernen Grau des Sichtbetons der Wände, Decken und dem Dach.

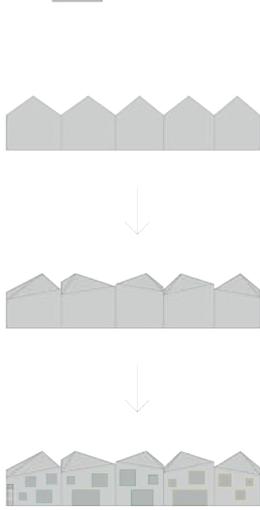
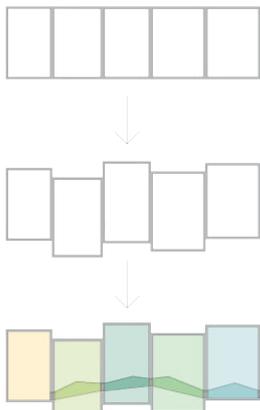
An jeden Gruppenraum ist neben einem Sanitärbereich ein Differenzierungsraum angeschlossen, der durch Schiebelelemente abgetrennt werden kann.

Die vier Gruppenbereiche, die sich im Obergeschoss befinden, nutzen die große Raumhöhe unter dem Dach mit einer zusätzlichen Hochebene über dem Sanitär- und Differenzierungsbereich.

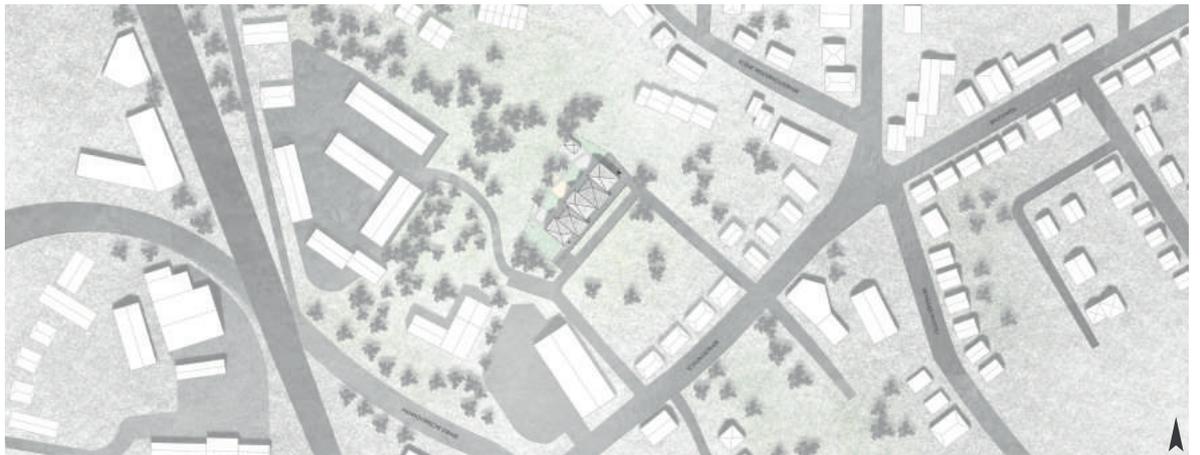
Auf diese Galerie gelangen die Kinder über eine große Spieltrappe, die in jeder Gruppe leicht variiert. Verschiedene Podeste, kleine Höhlen unter den Stufen und Öffnungen in den Zwischenwänden, aber auch in der Rückwand des dahinterliegenden Garderobenbereichs, sorgen für spannende Blickbeziehungen und abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten auf unterschiedlichen Ebenen.

Die zwei Gruppenbereiche im Erdgeschoss sind aufgrund der geringeren lichten Höhe mit einer kleineren Variante dieser Spieltrappe ausgestattet.

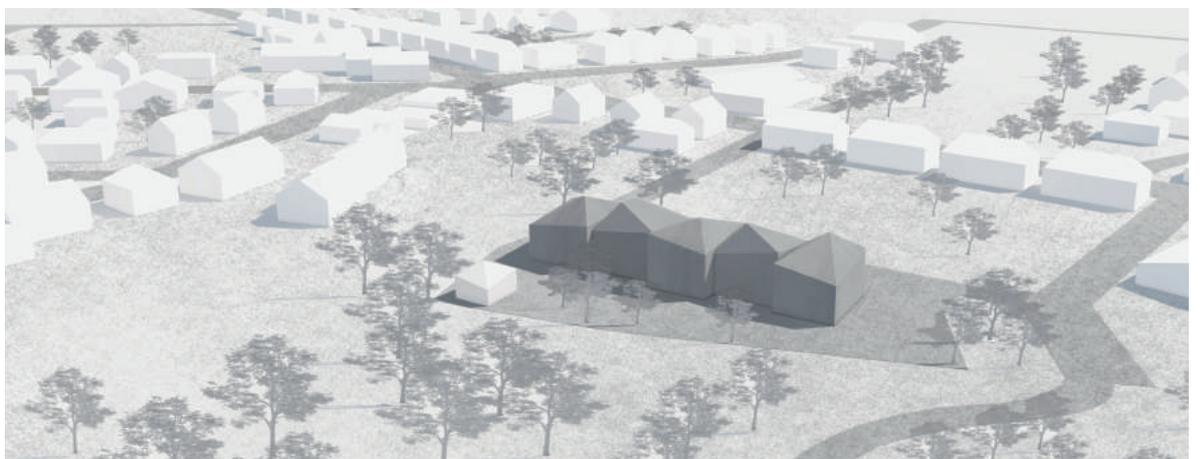
Auch durch den ebenerdigen Zugang zum Außenbereich eignen sich diese Räume eher für U3-Kinder, die Gruppenbereiche im Obergeschoss hingegen auch für U5-Kinder, die über eine Außentreppe direkt in den Garten gelangen können.



FORMFINDUNG



LAGEPLAN 1:1000

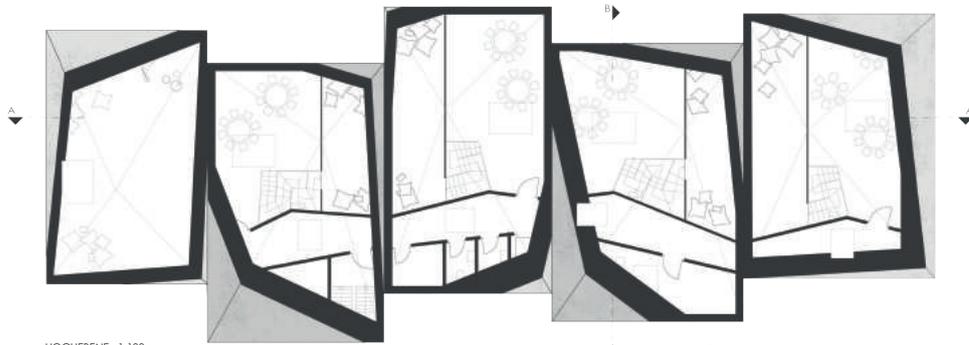


LAGE IM KONTEXT

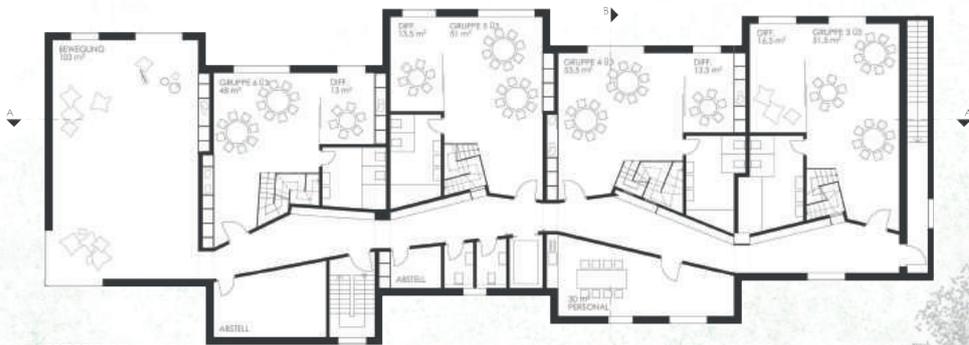


SÜDOST 1:100

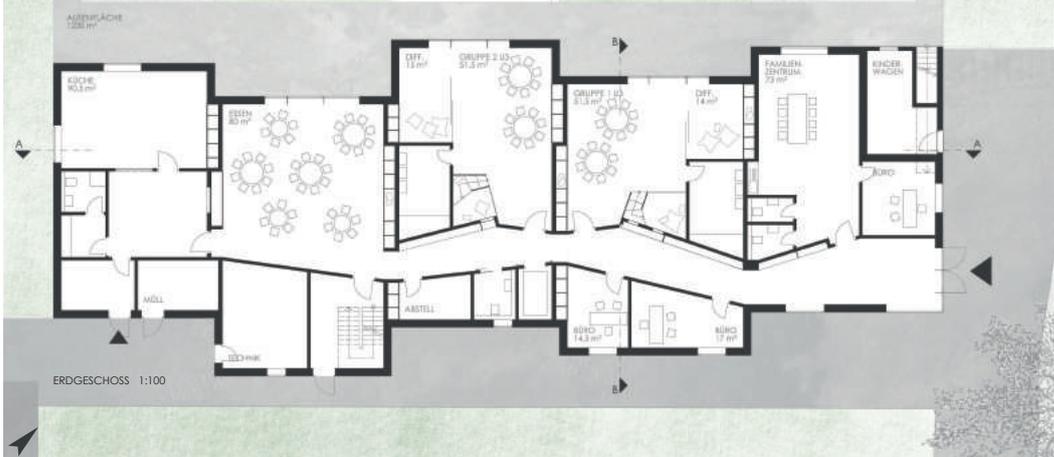
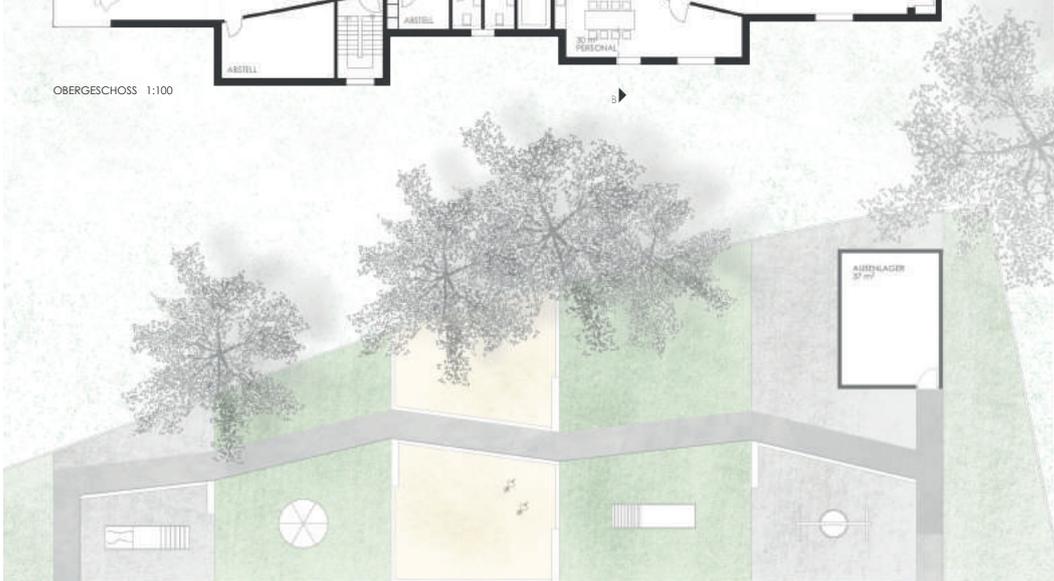
SÜDWEST 1:100



HOCHEBENE 1:100



OBERGESCHOSS 1:100



ERDGESCHOSS 1:100





SCHNITTSICHT GRUPPENRAUM 4 1:20



GRUNDRISS GRUPPENRAUM 4 1:20